

HL: Telemedizin: Der Arzt kommt ins Wohnzimmer
SL: Start der Teleclinic-App wird zur Erfolgsstory

Der neue DKV Kooperationspartner TeleClinic macht es möglich: Per App in Minuten zur fachärztlichen Beratung – inklusive Rezept und Krankschreibung.

Egal, wo sich der Patient gerade aufhält. Gleichgültig, wann am Tag ärztliche Unterstützung benötigt wird: Der Online-Arzt hilft schnell und unkompliziert bei Beschwerden. Die DKV setzt ab sofort auf Telemedizin und baut mit TeleClinic ihr digitales Serviceangebot weiter aus. Auf der Suche nach einem passenden Partner fiel die Entscheidung auf den deutschlandweit führenden Telemedizinanbieter. Dieser punktet mit langjähriger Erfahrung, aber auch einem sehr guten und umfangreichen Service.

Welche Serviceleistungen beinhaltet die neue digitale medizinische Versorgung?

Dieser Service funktioniert ganz einfach: Die Kunden laden sich die Teleclinic-App herunter und registrieren sich unter anderem mit ihrer Versicherungsnummer. Nachdem die Kunden über die App ihr Beschwerdebild eingegeben haben, sprechen sie innerhalb von nur 30 Minuten mit einem entsprechenden Facharzt. Die Sprechstunde findet dann per Videoanruf statt. Dabei können beide Seiten Befundunterlagen über die Plattform hochladen und sich somit gegenseitig zur Verfügung stellen. Nach der Diagnose kann der Arzt, sofern erforderlich, eine Krankschreibung ausstellen und diese dem Patienten einfach aufs Smartphone übermitteln. Das digitale Angebot umfasst zudem die Versorgung mit Medikamenten. DKV-Kunden können dann die Arzneimittel direkt bei der Apotheke ihrer Wahl abholen oder sich über eine Versandapotheke nach Hause liefern lassen. Das erforderliche Rezept bekommen die Kunden papierlos und schnell direkt aufs Smartphone geschickt. Klar ist aber, dass die Telemedizin ihre Grenzen hat. Wenn beispielsweise eine zuverlässige Diagnose in der digitalen Sprechstunde nicht möglich ist oder der Arzt nicht weiterhelfen kann, wird dem Patienten selbstverständlich geraten, in eine Praxis zu gehen.

Wie sind die ersten Erfahrungen?

In Zeiten der Corona-Pandemie ist es eine große Erleichterung für Patient und Arzt, wenn die Behandlung nicht zwingend vor Ort in der Praxis stattfinden muss. Die schon im Vorfeld hohen Erwartungen wurden daher noch übertroffen. Im November 2020 haben bereits 7.678 DKV-Kunden die App auf ihr Smartphone geladen und sich registriert. Zudem haben bereits 276 Behandlungen stattgefunden – rund ein Viertel davon an Wochenenden. Das zeigt sehr klar, dass es sich hier um ein bedarfsgerechtes und zeitgemäßes Angebot handelt, das sehr gut angenommen wird.

An wen richtet sich der neue digitale Service?

Die digitale Sprechstunde ist eine „medizinisch notwendige Heilbehandlung“ und kann in vielen Fällen einen Praxisbesuch ersetzen. Damit kann die DKV diesen Service allen Kunden anbieten, deren Tarif entsprechende Leistungen vorsieht. Im Wesentlichen gilt dies für alle vollversicherten Kunden und ausgewählte Ergänzungsversicherungen der DKV. In Zeiten von Corona liegt der Nutzen eines solchen digitalen Angebots auf der Hand: Die digitale Sprechstunde hilft dabei, das Ansteckungsrisiko deutlich zu reduzieren, dem Versicherte beispielsweise sonst im Wartezimmer oder in öffentlichen Verkehrsmitteln ausgesetzt wären.

Die DKV ist der Spezialist für Krankenversicherungen der ERGO Versicherungsgruppe und bietet Krankenversicherungsschutz mit einem Höchstmaß an Sicherheit und Leistung. Mit mehr als 250 Berufs- und Standesorganisationen arbeitet die DKV partnerschaftlich zusammen.

Profitieren auch Sie von den vorteilhaften Konditionen unseres Gruppenversicherungsvertrages. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf, wir informieren Sie gern.

DKV Deutsche Krankenversicherung AG
Kooperation Verbände und GKV
50594 Köln
gruppenversicherung@dkv.com

Direktionsbeauftragte Kooperation Verbände
Ute Knabe
Telefon: 0172- 20 26 770
E-Mail: ute.knabe@dkv.com